

(Muster für eine Unterrichtung  
nach Abschluss der Sicherheitsüberprüfung im  
vorbeugenden personellen Sabotageschutz)

**Anlage 23**  
(zu § 14 Abs. 4 SSÜG)

Dienststelle

\_\_\_\_\_

AZ

\_\_\_\_\_

**Erklärung**

der/des Frau/Herrn....., geb. am.....

Vom Ergebnis der aus Anlass der vorgesehenen Beschäftigung an einer sicherheits-empfindlichen Stelle innerhalb einer lebenswichtigen Einrichtung im Sinne von § ..... der Saarländischen Sicherheitsüberprüfungsfeststellungsverordnung (SSÜFV) durchgeführten Sicherheitsüberprüfung bin ich heute unterrichtet worden.

Über meine Verschwiegenheitspflichten und über meine Mitteilungspflichten bei sicherheitserheblichen Veränderungen bezüglich meiner Person wurde ich heute durch ..... belehrt.

Ebenso wurde ich auf die Strafbarkeit wegen Agententätigkeit zu Sabotagezwecken (§ 87 StGB) und verfassungsfeindliche Sabotage (§ 88 StGB), insbesondere auf die Tatbestände des Sich-Bereithaltens zu Sabotagehandlungen (§ 87 Abs. 1 Nr. 1 StGB) und Auskundschaftens von Sabotageobjekten (§ 87 Abs. 1 Nr. 2 StGB) hingewiesen.

Intensiv wurde ich im Hinblick auf .....  
(Individuelle Hinweise auf die Sicherheitsempfehlung der mitwirkenden Behörde und ggf. auf die sicherheitserheblichen Informationen) darüber unterrichtet, dass.....

Ich wurde entsprechend belehrt.

Ort, Datum

Unterschriften:

.....

(Sabotageschutzbeauftragte/r)

.....

(betroffene Person)